

mauer. Die Einwohnerzahlen derselben nach den seit dem Anfange dieses Jahrhunderts stattgefundenen Zählungen bis 1875 sind im Volksz.-B. für 1875 S. 30 u. 31 mitgetheilt. Die Zahlen von 1890 sind vorläufige.

Das Zunahmeverhältniß dieser Ortschaften ist in dem vorerwähnten Plan mit berücksichtigt worden. Die Stadt Charlottenburg ist dabei in fünf Bezirke getheilt worden, welche freilich, wie aus der Karte zu ersehen, zum Theil den topographischen, Wohn- und Bevölkerungs-Verhältnissen nach verschiedenartige Stadtbezirke zusammenfassen, und welche (ohne die Schiffsbevölkerung) der Einwohnerzahl nach sich wie folgt gliederten: I (Stadtbezirke 1 bis 4) 21 004 Einw., Zunahmeverhältniß gegen 1885: 88.43 Proc. II (Stadtbezirke 5 bis 10 und 12) 19 395 Einw., Zunahmeverhältniß: 23.94 Proc. III (Stadt. 11 und 16) 10 681 Einw., Zun.: 137.78 Proc. IV (Stadt. 13 bis 15) 9726 Einw., Zun.: 50.36 Proc. V (Stadt. 17 und 18) 14 955 Einw., Zun.: 310.85 Proc.

Die Bevölkerungszahlen einiger weiter entfernt liegenden Städte und Landgemeinden nach den „Vorläufigen Ergebnissen der Volkszählung, herausgegeben vom Königl. Preuß. Stat. Bureau.“ werden hier angegeschlossen:

	Einwohnerzahl	Zunahme bzw. Abnahme (—) gegen 1885 Proc.
Kreis Niederbarnim		
Stadt Bernau	7 729	6.18
= Dranienburg	5 983	22.48
= Liebenwalde	2 569	— 0.85
= Alt-Landsberg	2 459	0.74
Landgemeinde Friedrichshagen	7 903	65.89
= Dalldorf	3 197	20.73
= Rüdersdorfer Kalkberge	2 777	19.75
= Rüdersdorf	2 364	9.19
= Herzfelde	2 314	33.53
= Erftner	2 299	51.55
Kreis Teltow		
Stadt Köpenick	14 622	28.75
= Boffen	3 699	5.23
= Trebbin	3 039	6.44
= Teltow	2 909	9.07
= Mittenwalde	2 807	7.22
= Teupitz	597	0.67
Landgemeinde Nowawes	8 860	13.98
= Gr.-Lichterfelde	8 745	48.25
= Zehlendorf	3 788	39.32
= Mariendorf	3 606	26.88
= Ablershof	3 348	350.61
= Neuendorf bei Potsdam	3 283	20.04
= Königs-Wusterhausen	2 333	18.49
= Lankevitß	2 118	78.58
= Alt-Glienice	2 053	47.27
Außerdem:		
Stadt Potsdam	54 161	6.45
Stadt Spandau	45 364	41.72